



21. - 24. Oktober 2021

Padua, 15. September 2021

**„ITALIEN GEWINNT DAS RENNEN“ AUF DER OLDTIMERMESSE AUTO E
MOTO D'EPOCA 2021.**

**DIESES JAHR IST DER LEIDENSCHAFT FÜR DEN OLDTIMER-MOTORSPORT
UND FÜR DIE GROSSEN DESIGNER DER ITALIENISCHEN AUTOS GEWIDMET**

[Gallery Photo 2020](#) | [Photo Preview 2021](#)

Auto e Moto d'Epoca eröffnet die Ausgabe 2021 mit der Leidenschaft für den Oldtimer-Motorsport. Vier originelle Ausstellungen werden von 21. bis 24. Oktober in den Bereichen des Messegeländes Padua mit der Zusammenarbeit von MAUTO | Automobilmuseum Turin, ACI (Italienischer Automobilclub), ASI (Italienischer Oldtimerclub) und wichtigen privaten Sammlungen präsentiert. Eine Rückkehr zu den Wurzeln der E-Mobilität bei Heritage Stellantis und Mercedes, die Premiere bei Morgan und die neuen R 18 BMW-Modelle zählen zu den zahlreichen Neuheiten. Die Ausgabe 2021 kündigt sich als einzige große europäische Messe der Branche an und das Interesse ist groß. Reservierungsboom für alle Messebereiche, die Teilnahme der großen Automobilhersteller ist wieder sicher und die internationale Präsenz ist besonders stark.

Die Oldtimermesse präsentiert sich wieder mit einer Ausgabe voller origineller Neuheiten und einzigartiger Autos.

Im Rampenlicht stehen die Rennfahrzeuge jedes Zeitalters und jeder Kategorie.

Los geht es mit zwei Ausstellungen, die unter einem Namen zusammengefasst sind. „Italien gewinnt das Rennen“ lautet der rote Faden, der von den Organisatoren ausgewählt wurde, um die großen italienischen Marken zu feiern, die die Renngeschichte geschrieben haben.

Von der MAUTO-Sammlung, dem Turiner Automobilmuseum, kommen große italienische Rennwagen: Ferrari, Lancia, Alfa Romeo, Fiat und Maserati. Ein kleiner Vorgeschmack gefällig? Zu bewundern gilt es den Maserati Mod. 26B aus dem Jahr 1928, das zweite Rennfahrzeug, das von den Maserati-Brüdern in der Werkstatt in Bologna erzeugt wurde. Er gewann 1928 die Italienische Meisterschaft in den Marken dank des Erfolges von Piloten wie Ernesto Maserati, Baconin Borzacchini, Ajmo Maggi. Ausgestellt wird auch der Ferrari Mod. 500 F2 aus dem Jahr 1952 (entworfen von Ingenieur Aurelio Lampredi), mit dem sich Alberto Ascari 1952 und 1953 den Weltmeistertitel holte.

Die zweite Ausstellung einer privaten Sammlung ist ganz **den Motorrädern gewidmet**. Gilera, Moto Guzzi, Morini, MV Agusta, Rumi, Benelli und viele andere Marken des Heldenzeitalters der italienischen Motorräder einschließlich der Ducati 900SS, die das Image des Herstellers für immer veränderte. Eine Übersicht an einzigartigen Modellen zum ersten Mal auf der Oldtimermesse Auto e Moto d'Epoca. Unter den ausgestellten Modellen findet man die Gilera 500 4 Zylinder GP aus dem 1956, die zwischen 1950 und 1957 sechs Mal die Weltmeisterschaft gewann, und die MV Augusta 500 4 Zylinder aus dem Jahr 1952, die sich 1956 den ersten Weltmeistertitel holte und dann weitere acht Weltmeisterschaften gewann, zum letzten Mal 1965.

Die Rennautos und -motorräder der Vergangenheit sind übrigens das vorherrschende Thema im Jahr 2021: Zahlreiche Exemplare stehen im großen Marktbereich zum Verkauf, doch auch von Museen, Clubs und Oldtimerregistern werden viele Modelle ausgestellt, sowie vom Italienischen Oldtimer-Automobilclub, der seine Aufmerksamkeit auf die Turismo Geschwindigkeitsmeisterschaft richtet. Die Teilnahme von ASI|Italienischer Oldtimerclub ist hingegen dem futuristischen Design der von ihm gehüteten Bertone-Sammlung gewidmet, gemeinsam mit einigen Mitgliederclubs in einem neu gestalteten und vergrößerten ASI Village in der Halle 4.

Ein Schwerpunkt ist auch auf dem 75. Jubiläum von Vignale vorgesehen, das vom Lancia Appia-Club-Appia-Register organisiert wird, sowie auf dem 100. Geburtstag des Lancia Lambda, das erste „moderne“ Auto, das vom Lancia-Club ausgestellt wird. Das Appia-Register ist auch in der Halle 2 in einem Lancia-Bereich mit weiteren 4 Modellclubs vertreten.

Für alle, die sich hingegen für **E-Mobilität** interessieren, bietet die Messe ein klares „Zurück in die Zukunft“: **Heritage Stellantis** erzählt von den 50 Jahren Forschung, die sich in dem neuen 500 full electric offenbaren. **Mercedes-Benz** stellt den Pionier 190E Elektro vor, neben dem Fahrzeug, das der Autohersteller als die moderne Spitze der E-Mobilität betrachtet: das Flaggschiff EQS.

Um beim Thema zu bleiben: Zahlreiche neue Handwerker wenden Innovation und Technologie auf den Wurzeln einer uralten Leidenschaft an und verwandeln z. B. Oldtimer in E-Fahrzeuge. Die Rede ist von **Restomod**, einer etwas abweichenden Philosophie in der Oldtimerwelt, die sich jedoch immer mehr Anhänger rühmt.

Weitere Neuheiten der Ausgabe 2021:

Auf Beständigkeit zwischen Vergangenheit und Zukunft setzt auch der erste **Morgan Motor Company** auf der Oldtimermesse Auto e Moto d'Epoca, die historische englische Marke, die in Handwerksarbeit Sportfahrzeuge mit unverwechselbarem Retro-Stil erzeugt. Ferne Wurzeln und Nachhaltigkeit als Ziel zeigen sich auch bei den neuen R 18-Modellen von **BMW Motorrad**.

Zeitlos ist hingegen der Zauber des immergrünen Mercedes 190 SL. In Padua wird das exklusive Exemplar ausgestellt, das **Gina Lollobrigida** gehörte.

Neuheiten auch in der Ersatzteilwelt. Die Oldtimermesse in Padua erweist sich als der größte europäische Markt zur Unterstützung von Restaurationen und dieses Jahr stellt **Heritage Stellantis** restaurierte Modelle und wieder in Produktion gegangene Ersatzteile zur Schau.

Hier die Vorschau einer Oldtimermesse, die ihren Erfolg auf den Emotionen der Besucher aufbaute, sowie auf der Fähigkeit, alle Facetten der Oldtimerwelt zu vermitteln und zu



21. - 24. Oktober 2021

präsentieren. Treffpunkt also von 21. bis 24. Oktober mit 5000 Oldtimern, 1600 Händlern, auf 115 000 m² bei der ersten großen europäischen Messe der Saison 2021/2022.

Für Journalisten:

Sämtliche News auf der Homepage [Auto e Moto d'Epoca NEWS](#)

Presseakkreditierungen auf der offiziellen Homepage der Veranstaltung, auf der Adresse [Auto e Moto d'Epoca | Akkreditierungen](#)

Für Besucher: Kartenverkauf auf der Homepage [Auto e Moto d'Epoca BESUCHEN](#)

Pressebüro | Auto e Moto d'Epoca

Barbara Papuzzi | Sec & Associati | M +39 333 6535410 | papuzzi@seceassociati.it

Tommaso Vesentini | Intermeeting | M +39 3283615617 | tommaso.vesentini@gmail.com